

*Meine dritte...*



# KLAVIER SCHULE!

DER LEICHTE WEG ZUM FORTGESCHRITTENEN KLAVIERSPIEL  
FÜR KINDER, JUGENDLICHE & ERWACHSENE

Fundierte  
**METHODIK &  
SPIELSPASS**  
am Klavier

Mit praktischen  
**TIPPS &  
LIEDERN**  
zum Üben

**Klavierspielen leicht gemacht**

**Behutsam, gründlich & effektiv**

**Schöne Klavierstücke zum Lernen**

**Klassisch, zeitgemäß & modern**

**Spaß beim Üben & Spielen**

Jens Rupp

# Meine dritte Klavierschule!

Der leichte Weg zum fortgeschrittenen Klavierspiel

Für Kinder, Jugendliche & Erwachsene

*artist ahead*



# Vorwort

In der dritten Klavierschule wird das bereits Erlernete weiter vertieft, sowie die spielerischen Fähigkeiten und das theoretische Wissen im klassischen und modernen Bereich erweitert.

Es werden die Tonarten Es-Dur, C-Moll und A-Dur oder der stumme Fingerwechsel, die Vierteltriole, weitere Verzierungen, Akkorde, die Dur-Pentatonik, die Rhythmik des Swing und andere wichtige Elemente der Musik erlernt.

Die Lern- und Spielstücke sind in diesem fortgeschrittenen Bereich des Klavierspiels musikalisch ansprechend und daher besonders motivierend.

Mit der dritten Klavierschule erreicht der motivierte Pianist und die motivierte Pianistin das Niveau um in großer Vielfalt musizieren zu können. Das wird schon beim Spielen der ersten Stücke deutlich.

„**Meine dritte Klavierschule!**“ enthält Musik aus verschiedenen Stilrichtungen: Romantisch moderne Stücke die an Filmmusik erinnern, klassische Stücke von Bach, Mozart und Tschaikowsky, Rock- und Bluesstücke, Boogie-Woogie und Jazz.

Die Spieltechniken und die Harmonielehre werden ausführlich vermittelt, um weitere Zusammenhänge und grundlegendes Wissen in der Musik zu erlernen. Dabei helfen auch Abbildungen und Griffbilder, welche die Orientierung erleichtern.

Wir wünschen viel Freude beim Lernen und Spielen!

Jens Rupp und der Artist Ahead Musikverlag

1. Auflage 2018

ISBN: 978 3 86642 133 2

© 2018 Jens Rupp und artist ahead Musikverlag  
Alle Rechte vorbehalten.

Kein Teil des Werkes darf in irgendeiner Form (durch Fotografie, Mikrofilm oder andere Verfahren) ohne schriftliche Genehmigung des Verlages reproduziert oder unter Verwendung elektronischer Systeme verarbeitet, vervielfältigt oder verbreitet werden.

Umschlagentwurf: Ron Marsman  
Notensatz: Jens Rupp, Hans-Jörg Fischer  
Layout: Regina Fischer-Kleist

Hergestellt in der EU

artist ahead GmbH · Wiesenstraße 2-6 · 69190 Walldorf · Germany  
info@artist-ahead.de · www.artist-ahead.de

# Inhaltsverzeichnis

## Erste Spielstücke

*Once Upon A Time*  
*Der Sternenstaub*

## Die Tonart Es-Dur und ihre Grundposition

Es-Dur-Akkord und B<sup>7</sup>-Akkord 1. Umk.  
Übung mit den Akkorden  
Spiel mit dem b, es und as  
Die Es-Dur-Tonleiter  
Es-Dur, B-Dur 1. Umk. und As-Dur 2. Umk.  
*Waiting*  
Der stumme Fingerwechsel  
*Frühlingsanfang*  
*Rockzeit No. 2*  
Die II-V-I Kadenz in der Tonart C-Dur  
*Love Song*  
*Andante Grazioso*  
Die Sechzehntel-Triole  
Die Viertel-Triole  
*In Spain*  
Die Begleitung einer Ballade mit Akkorden  
*Altfranzösisches Lied*  
*Eva-Maria*

## Die Tonart C-Moll und ihre Grundposition

C-Moll-Akkord und G<sup>7</sup>-Akkord 1. Umk.  
Übung mit den Akkorden  
*Im Osten*  
Verschiedene Tonarten in einer Komposition  
*Seline*  
Jazz und Swing  
Zählübung *Swing*  
*Swing*  
*Boogie Train No. 2*  
*Präludium Nr. 1*  
*Romantic Dance*  
Ragtime  
*A Ragtime*  
Neue Töne im Violinschlüssel  
*L'Amour*

4 Das Spielen einer Melodie mit der linken Hand 42  
4 *Sunrise* 42  
6 *Slow Blues* 43  
*Rock* 44

## Die Tonart A-Dur und ihre Grundposition

8 **Die Tonart A-Dur und ihre Grundposition** 46  
9 A-Dur-Akkord und E<sup>7</sup>-Akkord 1. Umk. 46  
9 Übung mit den Akkorden 47  
9 Spiel mit den Akkorden A-Dur, E-Dur und Fis-Moll 47  
10 Die A-Dur-Tonleiter 47  
10 *Walzer in A-Dur* 48  
11 *It sounds like rock* 49  
11 *Nachtstück* 50  
12 Der Pralltriller 51  
14 Der Mordent 51  
14 *Menuett in G-Moll* 52  
16 Die Dur-Pentatonik 54  
17 Übung mit der C-Dur-Pentatonik 54  
18 *In Asien* 55  
18 Die Dur-Pentatonik mit den schwarzen Tasten 56  
20 *Black Keys* 56  
22 Die None 57  
24

Akkorde zu *Princess* 58  
*Princess* 59  
26 Akkorde zu *My Love* 62  
27 Zählübung zu *My Love* 63  
27 *My Love* 64

## Anhang

28 **Anhang** 66  
30 Es-Dur Tonleiter 66  
30 Natürliche, harmonische und melodische  
32 C-Molltonleiter 66  
33 Die Akkorde in Es-Dur 67  
34 Die A-Dur Tonleiter über zwei Oktaven 67  
36 Die Akkorde in A-Dur 67  
38 Die 12 Dur-Grundakkorde 68  
38 Die 12 Moll-Grundakkorde 70  
39 Die As-Dur-, Des-Dur- und Ges-Dur-Tonleiter 72  
40

# Erste Spielstücke

Nachdem wir in den ersten beiden Klavierschulen die wichtigsten Grundlagen des Klavierspiels gelernt und erweitert haben, beginnen wir hier mit zwei Spielstücken in der Tonart A-Moll.

Das Über- und Unteretzen, sowie der Fingerwechsel auf gleicher Taste werden in der dritten Klavierschule nicht mehr mit einem Kreis und einem Quadrat gekennzeichnet.

Mit dem nächsten Stück wiederholen wir die Sechzehntel-Noten. Achte auf die unterschiedlichen Lautstärkezeichen!

## Once Upon A Time

Moderato

5 4 3 1 5 4 3 1 5 4 3 1 5 4 3 1

*mp* *mf* *p*

con ped. 5 2 1 2 5 2 1 2

3 5 4 3 1 5 4 3 1 5 4 3 1 5 4 3 1

*mf* 5 2 1 2 5 2 1 2

5 5 4 3 1 5 4 3 1 5 4 3 1 5 4 3 1

*mp* *mf* *p* 5 5

7 5 4 3 1 5 4 3 1 5 4 3 1 5 4 3 1

*mf* 5 2 1 2 5 2 1 2

9

*mp* *mf*

5 2 1 2 5 2 1 2 5 2 1 2 5 2 1 2

13

*mp* *mf*

5 2 1 2 5 2 1 2 5 2 1 2 5 2 1 2

17

*mp* *mf* *p*

19

*mf*

21

*mp* *rit.*

5 2 1 2

*8<sup>va</sup>* (ottava, ital. für Oktave) bedeutet: Spiele eine Oktave höher als notiert!

## Der Sternenstaub

In diesem Stück wird die Melodie in der linken Hand eine Oktave höher als notiert gespielt.

Allegro

The score is written in 3/4 time and consists of five systems of two staves each. The left hand plays a melody that is an octave higher than written, while the right hand plays a rhythmic accompaniment. Fingerings and dynamics are indicated throughout.

**System 1 (Measures 1-4):** The left hand melody starts with a quarter note G4 (finger 4), followed by quarter notes A4 (finger 1), B4 (finger 4), and C5 (finger 5). The right hand accompaniment consists of eighth notes: G3, A3, B3, C4, D4, E4, F4, G4. Dynamics: *mp*. Pedal: *con ped.*

**System 2 (Measures 5-8):** The left hand melody continues with quarter notes D5 (finger 3), E5 (finger 4), F5 (finger 3), and G5 (finger 1). The right hand accompaniment continues with eighth notes: A3, B3, C4, D4, E4, F4, G4, A4. Dynamics: *mp*. Pedal: *con ped.*

**System 3 (Measures 9-12):** The left hand melody continues with quarter notes A5 (finger 2), B5 (finger 4), C6 (finger 3), and D6 (finger 1). The right hand accompaniment continues with eighth notes: E4, F4, G4, A4, B4, C5, D5, E5. Dynamics: *mp*. Pedal: *con ped.*

**System 4 (Measures 13-16):** The left hand melody continues with quarter notes E6 (finger 2), F6 (finger 4), G6 (finger 3), and A6 (finger 1). The right hand accompaniment continues with eighth notes: B4, C5, D5, E5, F5, G5, A5, B5. Dynamics: *p*. Pedal: *con ped.*

**System 5 (Measures 17-20):** The left hand melody continues with quarter notes B6 (finger 5), C7 (finger 1), D7 (finger 5), and E7 (finger 1). The right hand accompaniment continues with eighth notes: F5, G5, A5, B5, C6, D6, E6, F6. Dynamics: *mp*, *mf*, *mp*, *mf*. Pedal: *con ped.*

21

1 5 1 1 1 1 1 1

25

*mp*

5 1 4 1 3 1 2 1 3 1 4 1

29

*p*

5 1 4 1 3 1 2 1 3 1 4 1

33

*mf*

4 5 3 4 3 1 2 3 1 2 4 3 1

5 1 4 1 3 1 2 1 3 1 4 1

37

2 3 1 1 2 4 3 1

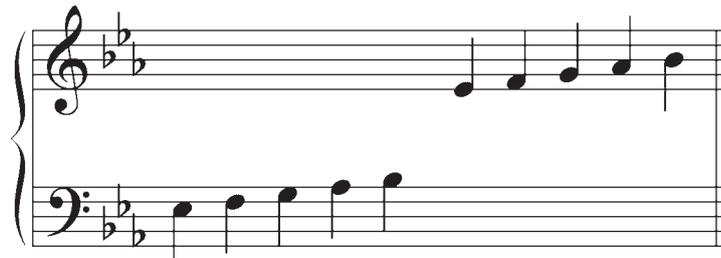
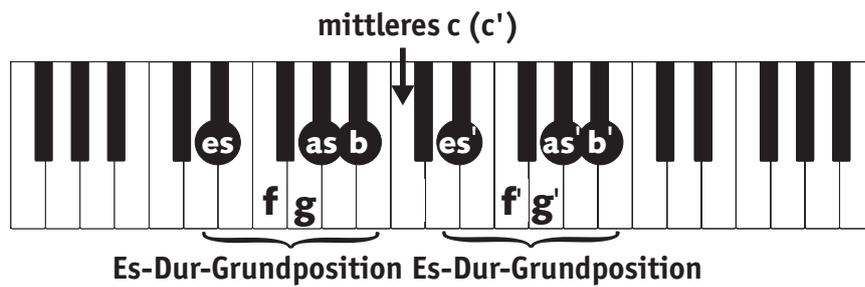
41

*rit.*

2 2 3 1 2

*pp*

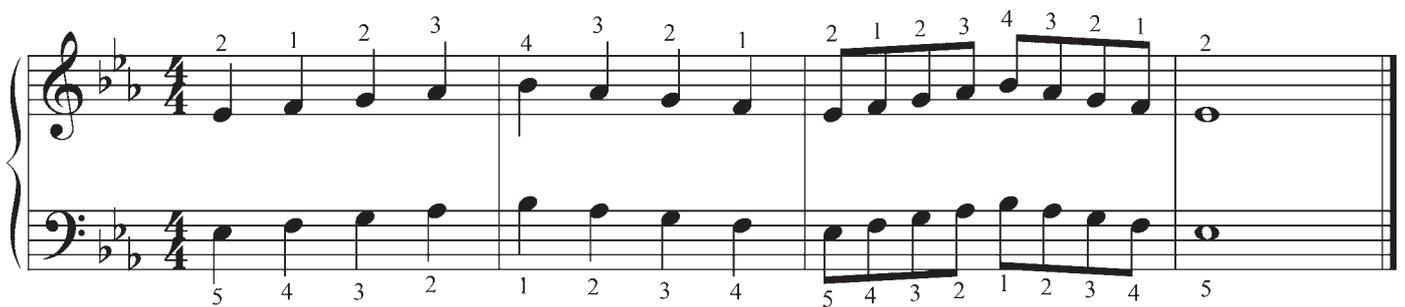
# Die Tonart Es-Dur und ihre Grundposition



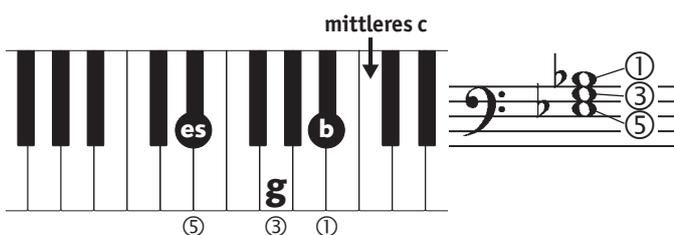
## Vorzeichen der Es-Dur Tonart

Die Tonart Es-Dur hat drei b-Vorzeichen, h wird zu **b**, e wird zu **es** und das a zu **as**.

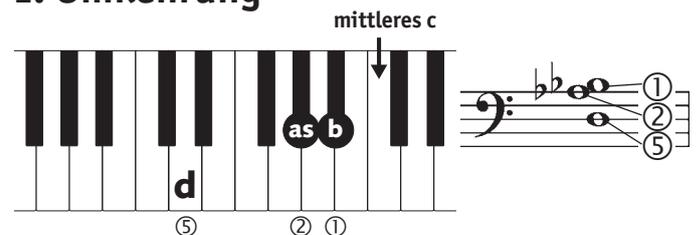
In der Es-Dur Grundposition beginnt die rechte Hand mit dem 2. Finger und nicht mit dem Daumen. In der linken Hand kann in der Grundposition noch der bisher übliche Fingersatz benutzt werden.



## Es-Dur-Akkord



## B<sup>7</sup>-Akkord 1. Umkehrung



# Übung mit den Akkorden Es-Dur und B<sup>7</sup>

Moderato

Musical score for the exercise 'Übung mit den Akkorden Es-Dur und B<sup>7</sup>'. It is in 4/4 time, marked 'Moderato', and features a mezzo-forte (*mf*) dynamic. The right hand plays a melodic line with fingerings: 1, 3, 5, 3, 4, 2, 1, 3. The left hand plays a bass line with chords, with fingerings 1/5 and 1/2/5 indicated. The key signature has two flats (B-flat and E-flat).

# Spiel mit dem b, es und as

Allegretto

First system of the musical score for 'Spiel mit dem b, es und as'. It is in 3/4 time, marked 'Allegretto', and features a mezzo-forte (*mf*) dynamic. The right hand plays a melodic line with fingerings: 3, 5, 4, 5, 3, 5, 2. The left hand plays a bass line with fingerings: 5, 3, 1, 5, 2, 1.

Second system of the musical score for 'Spiel mit dem b, es und as'. It continues the melodic and bass lines from the first system. The right hand has fingerings: 5, 3, 4, 3, 2, 1. The left hand has fingerings: 1/5, 1/5. The piece concludes with a double bar line.

Die Töne der rechten Hand werden mit dem neuen Fingersatz gespielt. Die linke Hand spielt die Es-Dur-Tonleiter mit dem gleichen Fingersatz, den wir für die B-Dur-Tonleiter schon gelernt haben.

# Die Es-Dur-Tonleiter

Musical score for 'Die Es-Dur-Tonleiter'. It is in 4/4 time. The right hand plays an ascending and descending scale with fingerings: 2, 1, 2, 3, 4, 1, 2, 3, 3, 2, 1, 4, 3, 2, 1, 2. The left hand plays a bass line with fingerings: 3, 2, 1, 4, 3, 2, 1, 2, 2, 1, 2, 3, 4, 1, 2, 3.

Nun lernen wir noch zwei weitere Akkorde der Tonart Es-Dur kennen, den B-Dur-Akkord in der ersten Umkehrung und den As-Dur-Akkord in der zweiten Umkehrung.

### Es-Dur-Akkord

mittleres c

### B-Dur-Akkord 1. Umkehrung

mittleres c

### As-Dur-Akkord 2. Umkehrung

mittleres c

## Waiting

Andante

## Der stumme Fingerwechsel

Wenn man einen Finger mit einem anderen Finger auf der gleichen Taste tauscht, ohne den Ton dabei hörbar anzuschlagen, dann spricht man von einem stummen Fingerwechsel. Der stumme Fingerwechsel erleichtert die gebundene Spielweise von Tönen welche etwas weiter voneinander entfernt sind. Dabei hält der zunächst benutzte Finger den Ton so lange aus, bis der Ton von einem anderen Finger übernommen wird. Dadurch können höher oder tiefer liegende Töne erreicht und gebunden gespielt werden.

Musical score for 'Der stumme Fingerwechsel' in D major, 4/4 time. The piece consists of four measures. The right hand (RH) plays a sequence of notes: G4 (finger 5), F#4 (finger 3), E4 (finger 2), D4 (finger 1), D4 (finger 5-1), E4 (finger 2), F#4 (finger 3), G4 (finger 4), G4 (finger 1), F#4 (finger 3), E4 (finger 2), and D4 (finger 1). The left hand (LH) plays a sequence of chords: G4-B4-D4 (finger 1-3-5), G4-B4-D4 (finger 1-3-5), G4-B4-D4 (finger 1-3-5), and G4-B4-D4 (finger 1-3-5). The dynamic marking is *mf*.

## Frühlingsanfang

Musical score for 'Frühlingsanfang' in D major, 4/4 time. The piece is marked *Allegro* and *f*. It consists of three systems of music. The first system (measures 1-4) features a right hand melody with fingerings 5, 3, 1, 3, 5-1, 2, 3, 4, 1, 3, 2, 1 and a left hand accompaniment with fingerings 5, 3, 1, 3, 5, 3, 1, 3, 4, 2, 3, 1, 4, 2, 5, 3, 1, 3. The second system (measures 5-8) features a right hand melody with fingerings 5, 5, 5-1, 3, 1, 3, 5, 4-1 and a left hand accompaniment with fingerings 5, 3, 2, 1, 3, 5, 1, 3, 4, 1, 3, 5. The piece concludes with 'Fine'. The third system (measures 9-12) is marked *mf* and 'D.C. al Fine', featuring a right hand melody with fingerings 4, 3, 4, 3, 2 and a left hand accompaniment with fingerings 5, 1, 3, 1, 4, 2, 5, 1, 3, 1, 5, 1, 2, 4, 5, 1, 3, 1, 4, 2, 5, 1, 5, 1, 3, 1, 5.



15 *f*

19

23

27



# Meine dritte... KLAVIER SCHULE!

DER LEICHTE WEG ZUM FORTGESCHRITTENEN KLAVIERSPIEL  
FÜR KINDER, JUGENDLICHE & ERWACHSENE



*„Eingängige Vermittlung von Technik & Basiswissen treffen hier erneut auf Kurzweil & Spielfreude. Ein durchdachter, logisch strukturierter Aufbau der Lektionen erleichtert das Lernen und motiviert parallel mit klang-effektiven Spielstücken. Das methodische Konzept führt mit relativ kleinem Übeaufwand zu hörbaren Erfolgserlebnissen am Klavier!“*

In dieser Fortsetzung wird das bereits Erlernete weiter vertieft und die spielerischen Fähigkeiten sowie das theoretische Wissen im klassischen und modernen Bereich erweitert. In der dritten Klavierschule kommen neue Lerninhalte wie die Tonarten **Es-Dur**, **C-Moll** und **A-Dur**, der **stumme Fingerwechsel**, die **Vierteltriole**, die **„Swing-Rhythmik“**, die **Dur-Pentatonik** und **weitere wichtige Elemente der Musik** hinzu. Dabei helfen dem Schüler unter anderem die Abbildungen der Tastatur, welche die Orientierung erleichtern. Die musikalischen Lehrstücke klingen bezaubernd und sind sehr motivierend, deshalb ist **„Meine dritte Klavierschule!“** auch als Spielbuch ein tolles Erlebnis. Sie enthält **romantische Stücke** des Autors, welche an Filmmusik erinnern, aber auch **bekannte „klassische“ Werke** von J. S. Bach, W. A. Mozart und Tschaikowsky. **Rock- und Bluesstücke**, sowie leichte bis anspruchsvolle **Jazz- und Boogie-Woogie-Stücke** sorgen zudem für eine große musikalische Vielfalt und eine gründliche Basis in den verschiedenen Stilrichtungen. **Harmonielehre** und **Rhythmik** werden ausführlich vermittelt, um das nötige Wissen über musikalische Zusammenhänge zu vertiefen.

Jens Rupp ist seit 25 Jahren als Klavierdozent tätig. Mit dieser Erfahrung hat er nun ein Lehrwerk geschaffen, das seine bisherigen Lehrmethoden und positiven Erfahrungen als Lehrer miteinander vereint. Mit **„Meine erste Klavierschule!“**, der Fortsetzung **„Meine zweite Klavierschule!“** und dem dritten Teil **„Meine dritte Klavierschule!“** ist eine zeitgemäße und von Grund auf didaktisch durchdachte Schulreihe entstanden, welche leicht verständlich und für Schüler und Lehrer logisch nachvollziehbar ist. Durch sorgfältig abgestufte Lektionen werden die Grundlagen für klassische und moderne Klaviermusik behutsam vermittelt – gründlich, klanglich motivierend und effektiv. Zudem enthält sie viele neue Kompositionen, die den Schüler mit viel Freude zielgerichtet zum erfolgreichen Klavierspielen führen.



**Der Autor** - Jens Rupp ist Pianist, Keyboarder, Organist und Akkordeonist und lebt in Hockenheim, Baden-Württemberg. Er studierte Jazz an der Frankfurter Musikwerkstatt (FMW) und sammelte pädagogische Erfahrungen an diversen Musikschulen. Seit 1993 ist er als Klavierdozent und Komponist für Instrumental- und Filmmusik in den Bereichen Romantik, Impressionismus, Klassik, Commercial Jazz, Latin und Elektro tätig. Live- und Studioerfahrung sammelte er mit verschiedenen Bands unterschiedlicher Stilrichtungen.



**MEINE ERSTE KLAVIERSCHULE!**  
Der leichte Einstieg für Kinder ab 8 Jahren & Erwachsene  
A4-Buch, 120 S.  
Jens Rupp  
ISBN 978-3-86642-103-5



**MEINE ZWEITE KLAVIERSCHULE!**  
Der leichte Einstieg für Kinder ab 8 Jahren & Erwachsene - die Fortsetzung!  
A4-Buch, 72 S.  
Jens Rupp  
ISBN 978-3-86642-110-3



**MEINE ERSTEN KLAVIERSTÜCKE!**  
24 Kinder- und Volkslieder sowie klassische und moderne Spielstücke  
A4-Buch, 32 S.  
Jens Rupp  
ISBN 978-3-86642-115-8



**MEINE ERSTEN FINGERÜBUNGEN!**  
46 Übungen für Klavier, Keyboard & Orgel  
Für Kinder ab 8 Jahren & Erwachsene  
A4-Buch, 32 S.  
Jens Rupp  
ISBN 978-3-86642-109-7



**KLAVIERTRÄUME**  
Bezaubernd-romantische Stücke für Klavier  
A4-Buch inkl. CD, 72 S.  
Jens Rupp  
ISBN 978-3-86642-085-4

